



Deutschland wird sich im Jahr 2021 erneut an der EU-weiten Zensusrunde beteiligen. Eine flächendeckende Befragung sämtlicher Einwohner – wie bei einer traditionellen Volkszählung – wird nicht angestrebt. Stattdessen sollen im anstehenden Zensus die benötigten Strukturdaten weitgehend registergestützt erhoben werden.

In der laufenden Vorbereitungsphase ist ein flächendeckendes anschriftenbezogenes Steuerungsregister aufzubauen, in das sämtliche Gebäude mit Wohnraum einschließlich der bewohnten Unterkünfte geführt werden. Hierzu werden Lieferdaten aus mehreren Registerquellen (insbesondere Daten der Vermessungsverwaltung und der Meldebehörden) verarbeitet.

Zur Unterstützung der vielfältigen und spannenden Aufgaben suchen wir zum  
nächstmöglichen Zeitpunkt

## **qualifizierte Sachbearbeiter (m/w/d).**

Ihr künftiges **Aufgabengebiet:**

- Recherche von Sachverhalten (z. B. Wohn- und Nichtwohnanschriften, Anstalts- und Gemeinschaftsunterkünfte, Gebäudeeigentümer) insbesondere über öffentlich zugängliche Quellen sowie über Bestandsdaten, die von verschiedenen Berichtsstellen zugeliefert werden
- Überwachung von Dateneingängen und Mahnung säumiger Berichtsstellen
- Formale und inhaltliche Prüfung von Datenmaterial, das von den Berichtsstellen überwiegend in elektronischer Form eingeht und Klärung von hierbei auftretenden Zweifelsfällen (schriftlich und telefonisch) mit den Berichtsstellen
- Abschließende fachliche Prüfung statistischer Übersichten
- Schriftwechsel allgemeiner Art

Ihre **Befähigungen:**

- Mit gutem Erfolg abgeschlossene Ausbildung mit der Voraussetzung des zweiten Einstiegsamtes der Laufbahn Verwaltung und Finanzen bzw. eine vergleichbare Ausbildung im Tarifbereich **ODER** abgeschlossene Ausbildung vorzugsweise im kaufmännischen Bereich (bspw. Steuerfachangestellte, Bürokaufleute, etc.)



- Gute Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsgeschick, Entscheidungsvermögen, Eigeninitiative, Flexibilität und Belastbarkeit
- Sicherer Umgang mit Bürokommunikationssoftware (Microsoft Word und Excel) und IT-Verwaltungssoftware
- Berufserfahrung ist von Vorteil

Wir **bieten** Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Leistungen nach TV-L (u.a. 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung bei der VBL, vermögenswirksame Leistungen)
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Eine qualifizierte und umfassende Einarbeitung
- Gute Erreichbarkeit durch direkte Bahnanbindung bzw. kostenlose Parkmöglichkeiten

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 6** des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Darüber hinaus werden die üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes gewährt.

Die Stellenbesetzung ist zunächst bis Ende 2021 befristet. Eine Weiterbeschäftigung kann sich ab diesem Zeitpunkt ergeben. Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst dauerhaft beschäftigt sind, können im Rahmen der Abordnung oder Versetzung eingestellt werden.

Fachliche Fragen können Sie gerne an **Herrn Reh (Tel. 02603 / 71 2950)** stellen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Im Rahmen des Frauenförderprogramms der Landesregierung streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **14.02.2019** mit aussagekräftigen Unterlagen und Nachweisen online unter <https://www.statistik.rlp.de/de/service/stellenangebote/>.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aus organisatorischen Gründen Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform nicht angenommen werden können.